

HA 20.6.18

Auf den Spuren der Welt in Unna



Der Verein Neue Wohnformen Unna lud seine Mitglieder zu einem Stadtspaziergang unter dem Thema „Die Welt in Unna“ ein. Hintergrund war die Ausstellung „Migrationsgeschichten“ im Hellweg-Museum Unna. Mit der Stadtführerin Andrea Ramke ging es zum griechischen Instrumentenbauer. Sie führte zu dem Ort der ersten italienischen Eisdiele anno 1948, erklärte den Migrationshintergrund von Tulpen und Knoblauch und wies auf Stolpersteine in der Massener Straße hin. Hinter jedem Stein stecken jüdische Familiengeschichten und -schicksale. Den Abschluss bildete eine Verköstigung mit kulinarischen Köstlichkeiten.

FOTO: PRIVAT